



Bild: © Stadt Beckum

AUSBILDUNG ZUR/ZUM FACHANGESTELLTEN FÜR BÄDERBETRIEBE (w/m/d)

Fakten:

Einstellungstermin: 1. August eines Jahres

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Vergütung im Ausbildungsverhältnis monatlich (ab Mai 2026):

- 1. Ausbildungsjahr 1.368,26 Euro (brutto).
- 2. Ausbildungsjahr 1.418,20 Euro (brutto).
- 3. Ausbildungsjahr 1.464,02 Euro (brutto).

Ausbildungsstationen: Die Bäder und die Bäderverwaltung der Stadt Beckum sowie an ein oder an zwei Tagen in der Woche am Carl-Severing-Berufskolleg in Bielefeld.

Auf dich warten folgende Aufgaben:

Als Fachangestellte für Bäderbetriebe bist du in Hallen- und Freibädern tätig und beaufsichtigst den gesamten Badebetrieb. Zu deinen Aufgaben gehört das Erteilen von Schwimmunterricht und das Pflegen, Kontrollieren und Warten der technischen Anlagen sowie der Sport- und Spielgeräte. Du misst regelmäßig die Wasser- und Lufttemperatur, prüfst die Wasserqualität und beseitigst etwaige Unsauberkeiten. Verwaltungsarbeiten wie das Abrechnen von Eintrittskarten, Erstellen von Statistiken und Schwimmzeugnissen gehören ebenfalls zu deinen Aufgaben. Für die Durchführung von Erster Hilfe und Wiederbelebungsmaßnahmen besitzt du Kenntnisse im Sanitäts- und Rettungsdienst.

Dein Profil:

- Du hast das deutsche Rettungsschwimmabzeichen in Silber.
- Du hast Verantwortungsbewusstsein.
- Du bist in guter körperlicher Verfassung.



Voraussetzungen:

- Hauptschulabschluss.
- Einwandfreies Führungszeugnis.
- Gute Leistungen in Deutsch, Mathematik und den naturwissenschaftlichen Fächern sind wünschenswert.

Ausbildungsinhalte:

- Themenschwerpunkte sind:
 - Beaufsichtigung des Badebetriebes und Betreuung von Badegästen,
 - Erteilung von Schwimmunterricht und Mithilfe bei der Bäderverwaltung
 - Durchführung von Wasserrettungsmaßnahmen und Erster Hilfe,
 - Messung physikalischer und chemischer Größen sowie Bestimmung von Stoffkonstanten,
 - Kontrolle und Sicherung des technischen Betriebsablaufes.
- Prüfungen:
 - Mitte des 2. Ausbildungsjahres findet eine Zwischenprüfung statt,
 - die Ausbildung endet mit einer schriftlichen und praktischen Abschlussprüfung,
 - bei Erfordernis ist eine mündliche Prüfung möglich.

Was die Stadt Beckum dir bietet:

- während der gesamten Ausbildungszeit Kontaktpersonen und Begleitpersonen.
- einen Fahrtkostenzuschuss für die Fahrten zur Berufsschule.
- gute Übernahmechancen nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung.
- 30 Tage Erholungsurlaub
- 5 Tage Sonderurlaub zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung.
- Prämie bei Bestehen der Abschlussprüfung im ersten Versuch.
- Fitnessangebote wie Rückenschule und Betriebssport.
- Familienfreundliche Arbeitgeberin für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

So bewirbst du dich:

Sende deine aussagekräftige Bewerbung mit folgenden Unterlagen online über INTERAMT:

- Bewerbungsschreiben,
- Lebenslauf,
- Kopien der beiden letzten Zeugnisse,
- Nachweise über Praktika und bisherige Tätigkeiten,
- Einverständniserklärung der Personensorgeberechtigten bei Bewerberinnen/Bewerbern unter 18 Jahren.

Weitere Informationen und den Link zur Bewerbung über INTERAMT findest du unter [Ausbildung | Stadt Beckum](#)

Kontakt: Frau Hölling | hoelling@beckum.de | 02521 29-1103

